

Pasinex entdeckt hochgradige primäre Sulfidmineralisierung unterhalb der Oxidhauptzone bei Pinargozu

TORONTO, ON – 7. September 2016 – Pasinex Resources Limited (CSE: PSE) (FWB: PNX) (das „Unternehmen“ oder „Pasinex“) berichtet heute über die herausragenden Ergebnisse von 32 unterirdischen Bohrungen bei der Zinkmine Pinargozu in der Türkei. Das Bohrloch PPU16-030 durchteufte einen Abschnitt von 34 Metern mit einem Zinkgehalt von durchschnittlich 35 %. Die in einigen Bohrlöchern erzielten sehr hohen Zinkgehalte (*Bonanza*-Gehalte) nähern sich dem Gehalt reiner Sphalerit-(Zinksulfid-)Mineralisierung an. Die Bohrungen fanden zwischen Anfang März und Mitte Mai dieses Jahres statt. Diese Ergebnisse lassen Zinkmineralisierung mit hochgradigen Sulfidursprüngen erkennen. Dies hat erhebliche positive Auswirkungen auf das Explorationspotenzial von Pinargozu.

Tabelle 1: Zusammenfassung der wichtigsten Bohrerergebnisse

Bohrloch Nr.	Kernabschnitt in Metern *	Zn-Gehalt in %**	Kerngewinnung in %***	ab (Meter)
PPU16-018	9,8	49,4	58,2	21,6
PPU16-020	8	55,6	84,7	18,5
einschließlich	4,9	62,5	90,8	21,6
PPU16-024	8,6	40,8	65,1	23,5
und	3,3	54,7	79,7	45,7
PPU16-028	10	54,4	78,4	27
einschließlich	6	62,3	88,5	29,6
PPU16-030	34	35,1	58,7	22,4
PPU16-031	19,4	41,4	53,6	19,1

* Die wahren Mächtigkeiten wurden noch nicht ermittelt.

** Die Zinkmineralisierung setzt sich vornehmlich aus einer Mischung an nicht sulfidischem (Smithsonit) und sulfidischem (Sphalerit) Material zusammen.

*** Die Gehalte in Abschnitten mit schlechter Kerngewinnung sind nicht unbedingt repräsentativ für den gesamten mineralisierten Abschnitt.

Steve Williams, CEO von Pasinex, meinte hierzu: *„Mit dieser aufregenden neuen Entdeckung beginnt für Pasinex ein völlig neues Spiel. Wir haben die hochgradige Zinkmineralisierung nun von der verwitterten Zone in der Nähe der Oberfläche bis in eine Mischzone mit Primärsulfiden in größeren Tiefen abgegrenzt. Wir freuen uns auf die Ergebnisse der nächsten Bohrungen bei Pinargozu, mit denen wir die Ausmaße dieses neuen spannenden Zinkvorkommens untersuchen werden.“*

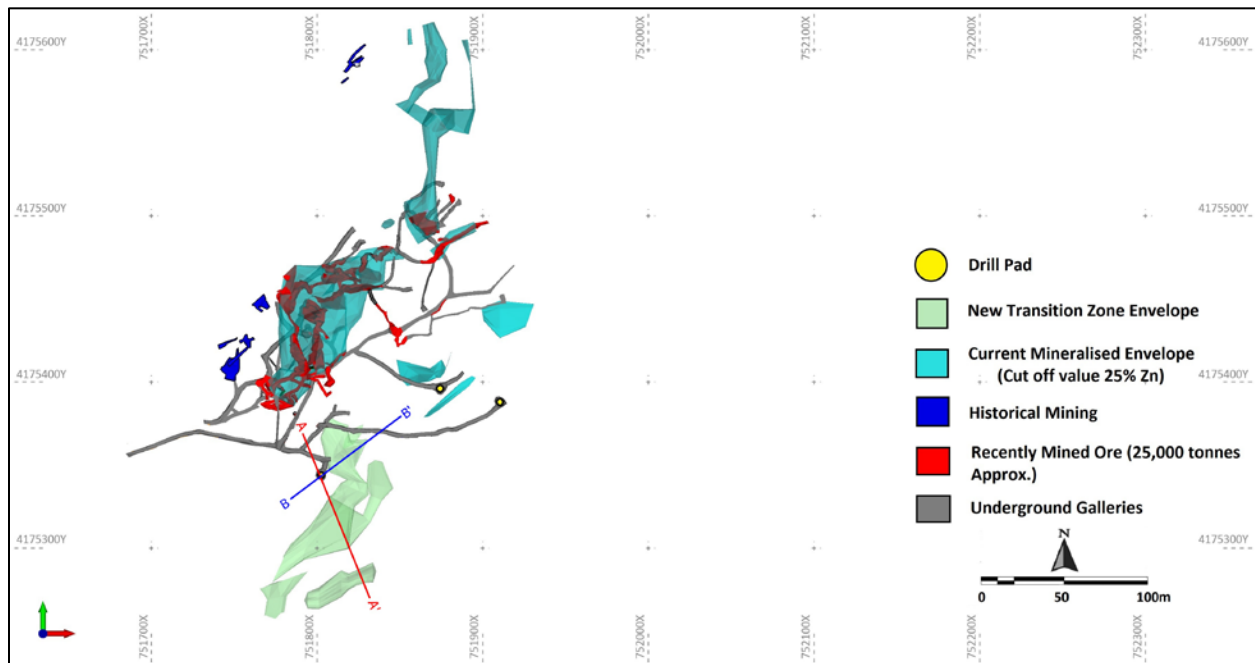


Abbildung 1: Mantel der neuen Übergangszone

Eine vollständige Auflistung der Untersuchungsergebnisse finden Sie [hier](#). Diese Bohrungen bestätigen die Existenz einer Erweiterung unterhalb der nicht sulfidischen mineralisierten Hauptzone (siehe Abbildung 1).

In 14 der 32 Bohrlöcher wurde Mineralisierung mit Zinkgehalten durchteuft, die über dem Schwellenwert für direkt auslieferbares Material (*Direct Shipping Material*) lagen. Dieser Schwellenwert entspricht durchschnittlich 25 % Zink auf mindestens 3 Metern. Es besteht eine klare Trennung zwischen der hochgradigen Mineralisierung und dem tauben Carbonatmuttergestein, was für Carbonatverdrängungslagerstätten typisch ist. Der Übergang der geringmächtigen Mineralisierungslinsen mit niedrigen Gehalten in mächtigere und hochgradigere Linsen über kurze Distanzen ist besonders vielversprechend. Die Bohrungen wurden bei Bohrstationen auf der 690-Meter-Ebene niedergebracht. [Laterale und vertikale Fächerbohrungen](#) von diesen unterirdischen Bohrstationen aus stellten die vollständige Abdeckung sicher. In 6 Bohrungen wurde keine bedeutende Mineralisierung durchteuft.

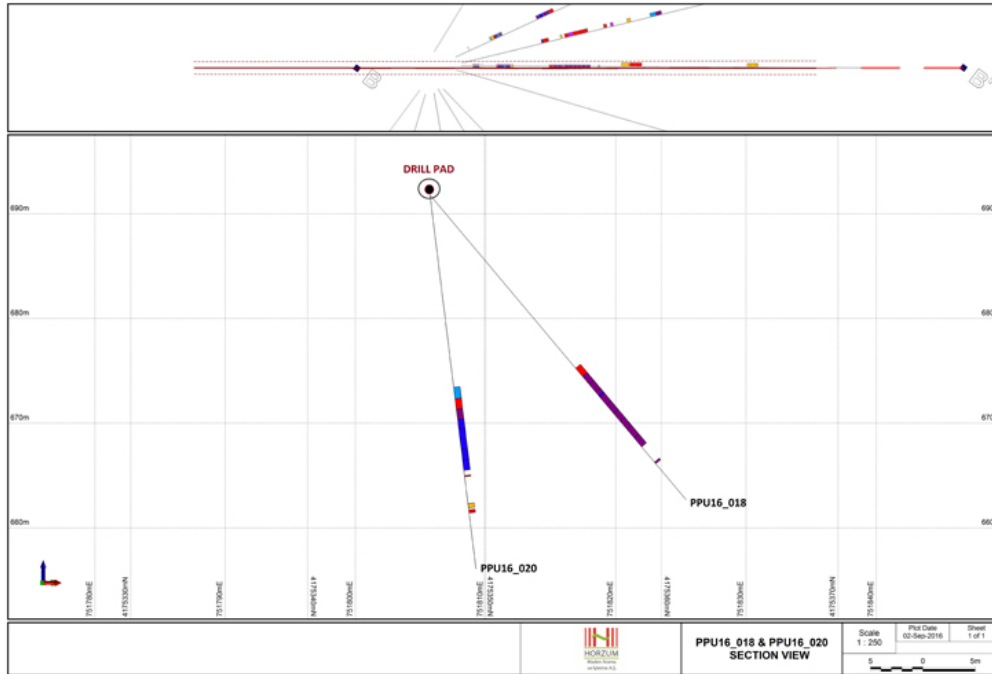


Abbildung 3: Bohrabschnitte von PPU16_018 & PPU16_020

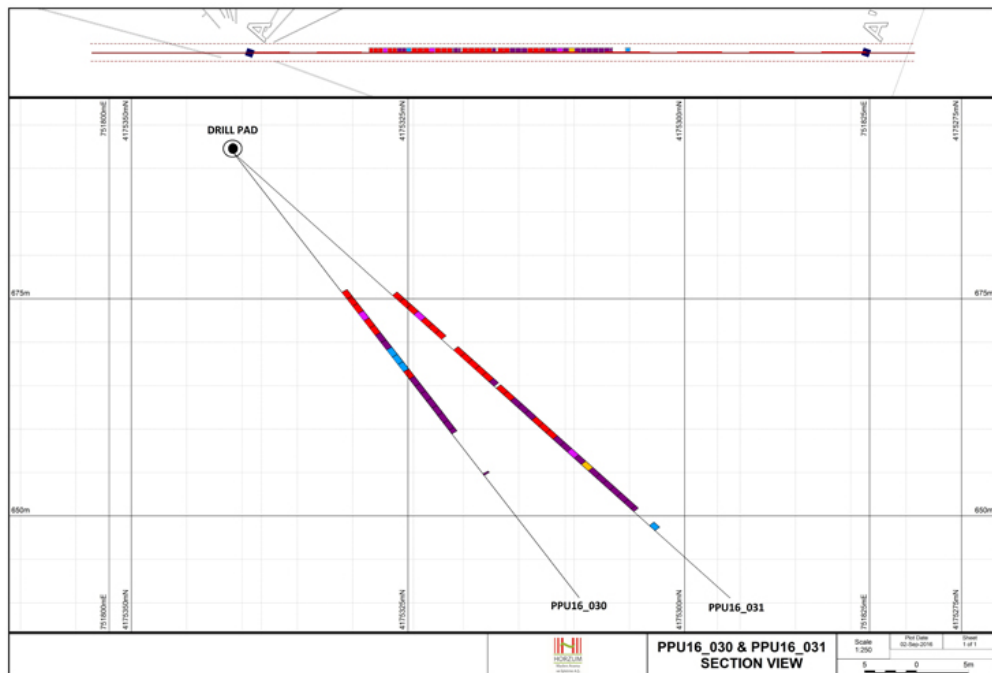


Abbildung 4: Bohrabschnitte von PPU16_030 & PPU16_031

Der Zinktrend Horzum

Die Mine Pinargozu befindet sich im Süden der Türkei. Pinargozu ist eines von mehreren Explorationszielen entlang des Zinktrend Horzum, der eine Reihe von Mineralvorkommen des Carbonatverdrängungstyps umfasst. Er erstreckt sich über mindestens acht Kilometer nördlich der hochgradigen Mine Horzum. Es fanden zwar Schürfungen und Geländeaufnahmen im Zinktrend Horzum statt; er wurde bislang jedoch nicht systematisch erkundet. Pasinex ist das erste Unternehmen, das in diesem Trend fortschrittliche Explorationsverfahren sowie Explorationskonzepte und -modelle für Carbonatverdrängungslagerstätten einsetzt.

Qualitätskontrolle und Datenüberprüfung

Die Proben wurden im Labor von SGS in Ankara analysiert. Die Zink-, Blei- und Silbergehalte wurden mittels eines Vier-Säuren-Auflösungs-/ICP-AES-Pakets (33 Elemente), Code-Nr. ICP40B, ermittelt (Zink: untere Nachweisgrenze: 1 ppm; obere Nachweisgrenze: 10.000 ppm). Für hochgradige Zinkgehalte wurde das Vier-Säuren-Auflösungs-/AAS-Paket, Code-Nr. AAS43B, eingesetzt, das bis zu 100 % Zn nachweisen kann.

Proben mit sehr hohen Zinkgehalten werden nochmals im ICP90Q-Verfahren (Natriumperoxid-Fusion) mit ICP-Abschluss analysiert (Nachweisbereich von 0,01 % bis 100 %). Die analytische Genauigkeit und Präzision werden durch die Hinzugabe von Leer- und Doppelproben in regelmäßigen Abständen in den Probensatz durch Angestellte von Pasinex überwacht. Zudem werden Doppelproben an das Labor von ALS in Izmir zur ISO-konformen Überprüfung überstellt, um die analytische Genauigkeit zu bestätigen. Die Bohrkernproben wurden in einer nicht zertifizierten Standardanlage bei der Mine Horzum aufbereitet. Die externe Qualitätskontrolle hinsichtlich der Probenaufbereitung wird unter Bezugnahme auf eine reguläre Auswahl an Doppelproben der groben Absonderungen sichergestellt. Diese werden nun an SGS übergeben. Das von SGS in Ankara verwendete Qualitätssicherungssystem entspricht den Anforderungen der internationalen Standards ISO 9001: 2000 und ISO 17025: 1999.

Qualifizierter Sachverständiger

John Barry, EurGeol, P.Geo., hat die Aufbereitung des wissenschaftlichen und technischen Datenmaterials, das dieser Pressemeldung zugrundeliegt, in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger im Sinne von NI 43-101 überwacht. Herr Barry zeichnet für alle Aspekte der Arbeiten einschließlich der Qualitätskontrolle und Datenüberprüfung verantwortlich und hat alle eingesetzten Verfahren, Protokolle und Methoden bestätigt. Herr Barry ist ein Director des Unternehmens.

Über Pasinex Resources Limited

Pasinex Resources Ltd. (CSE: PSE, FWB: PNx) ist ein Metallunternehmen, das zu 50 % an der hochgradigen Zinkmine Pinargozu beteiligt ist. Diese Mine befindet sich in Produktion und liefert das abgebaute Material im Rahmen eines DSO-Programms direkt vom Minenstandort in der

Türkei an Zinkhüttenwerke und -raffinerien. Das Unternehmen hat ein starkes technisches Führungsteam mit jahrelanger Erfahrung in der Mineralexploration und Minenerschließung. Vorrangiger Auftrag von Pasinex ist der Aufbau eines mittelständischen Zinkunternehmens auf Grundlage eines weitläufigen Grundbesitzes in einer abbauwürdigen Carbonatverdrängungsregion in der Türkei.

Die Mine Pinargozu wird im Rahmen des 50/50-Joint Ventures Horzum Arama Isletme AS (Horzum AS) zwischen Pasinex und dem türkischen Bergbauunternehmen Akmetal Madencilik San ve Tic. AS (Akmetal AS) betrieben. Akmetal AS ist einer der größten Konzerne in Familienbesitz in der Türkei, dem der ehemalige Zinkproduktionsbetrieb Horzum im näheren Umfeld gehört.

Besuchen Sie unsere Website auf: www.pasinex.com.

Für das Board of Directors von

PASINEX RESOURCES LIMITED:

„Steve Williams“

Steve Williams
President/CEO
Tel: 416.861.9659
E-Mail: info@pasinex.com

Cathy Hume
CHF Investor Relations
Tel: 416.868.1079 DW: 231
E-Mail: cathy@chfir.com

Die CSE übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die bestimmte Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens wesentlich von historischen oder zukünftigen Ergebnissen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden.

Sämtliche Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind als zukunftsgerichtete Aussagen zu betrachten. Obwohl Pasinex Resources Ltd. annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können daher wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem Marktpreise, erfolgreiche Förderung und Exploration, die dauerhafte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmittel und die allgemeine

Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Es gibt keine Gewissheit, dass sich solche Aussagen als richtig herausstellen werden. Den Lesern wird deshalb geraten, solche Ungewissheiten nur nach ihren eigenen Maßstäben zu bewerten. Wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!